



# Firmung 2005

St. Josef und St. Georg  
in Eberstadt am 3. Dezember 2005

mit Herrn Weihbischof Ulrich Neymeyr  
Konzelebranten: Pfarrer Kern und Pater Xavier

## Einzug

1. Macht hoch die Tür, die Tor'\_\_macht weit! Es kommt der Herr der  
Herr - lich - keit, ein Kö - nig a - ler Kö - nig - reich, ein  
Hei - land al - er Welt\_\_\_zu - gleich, der Heil und Le - ben  
mit\_\_\_sich bringt, der hal - ben jauchzt mit Freu - den singt: ge -  
lo - bet sie mein Gott,\_\_\_mein Schöp - fer reich\_\_\_an Rat.\_\_\_\_\_

2. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,  
euer Herz zum Tempel zubereit'.  
Die Zweiglein der Gottseligkeit  
steckt auf mit Andacht, Lust und Freud;  
So kommt der König auch zu euch,  
ja, Heil und Leben mit zugleich.  
Gelobet sei mein Gott,  
voll Rat, voll Tat, voll Gnad

3. Komm, o mein Heiland Jesu Christ,  
meins Herzens Tür dir offen ist.  
Ach zieh mit deiner Gnade ein,  
dein Freundlichkeit auch uns erschein.  
Dein Heilger Geist uns führ und leit  
den Weg zur ewgen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr,  
sei ewig Preis und Ehr.

Begrüßung

Eröffnung

Rückschau Firmgruppen  
mit Bitte um die Firmung

## Kyrie

Herr, er - bar-me dich, er-bar-me dich.  
Herr, er - bar-me dich, Herr er-bar-me dich.

# Tagesgebet

Erste Lesung *Jes 40, 1-5. 9-11*

## Dein Geist weht wo er will



1. Dein Geist weht, wo er will,



wir kön - nen es nicht ah - nen.



Er greift nach un - sern Her - zen



und bricht sich neu - e Bah - nen

2. Dein Geist weht, wo er will,  
er spricht in unsre Stille,  
in allen Sprachen redet er,  
verkündet Gottes Wille'.

3. Dein Geist weht, wo er will,  
ist Antrieb für die Liebe,  
die Hoffnung hat er aufgeweckt,  
wo sonst nur Trauer bliebe.

4. Dein Geist weht, wo er will,  
er ist wie ein Erfinder.  
Aus Erde hat er uns gemacht,  
als seines Geistes Kinder.

## Zweite Lesung *2 Pet 3, 8-14*

Evangelium *Mk 1, 1-8*

Ansprache des Bischofs

Taufbekenntnis der Firmlinge

## Taizé-Halleluja

! : Halleluja ... ! :

Gehet nicht auf in den Sorgen dieser Welt,  
suchet zuerst Gottes Herrschaft.

Und alles andere wird euch dazu geschenkt.

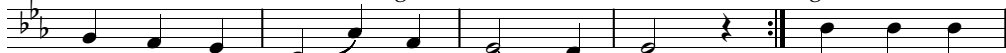
Halleluja, halleluja.

! : Halleluja ... ! :

## Glaubensbekenntnis



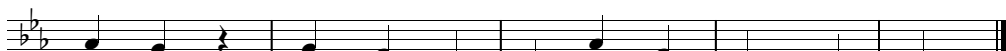
Fest soll mein Tauf - bund im - mer stehn, \_\_\_\_\_  
Ich will den Weg des Glau - bens gehn \_\_\_\_\_



ich will die Kir - che hö - ren. Dank sei dem  
und fol - gen Got - tes Leh - ren.



Herrn, der mich aus Gnad in sei - ne Kirch be - ru - fen



hat, \_\_\_\_\_ ihm will ich all - zeit le - ben.

## Gabenbereitung



Nimm, o Herr, die Ga - ben, die wir  
brin - gen.

Sieh auf uns und seg - ne Brot und Wein

Was wir be - ten und was wir  
sin - gen soll al - lein für dich uns - re  
Op - fer - ga - be sein

2. Laß uns alle deine Jünger werden,  
wer sein leben mit dir wagt, gewinnt.  
Denn durch dieses Brot schenkst du uns Leben,  
selbst wenn wir in dieser Welt gestorben sind.

## Heilig

Hei - lig ist Gott in Herr - lich - keit sein  
Ruhm er - füllt die Him - mel weit. Lob - sin - get ju - belt  
ihm. Ho - san - na. Preis ihm, der kommt in uns - re  
Zeit Lob - sin - get, ju - belt ihm Ho - san - na.

# Dank

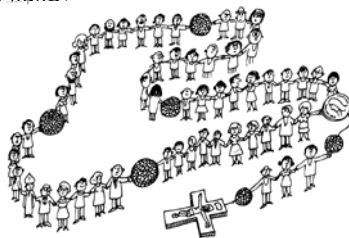
Die Sa - che Je - su braucht Be - gei - ster - te.  
Sein Geist sucht sie auch un - ter uns.  
Er macht uns frei, da -  
mit wir ein - an - der be - frei'n.

1. Wer friedlos ist, wer Haß im Herzen trägt,  
wer entzweit lebt, wer befreit sie zum Frieden?
2. Wer herzlos ist, wer eiskalt rechnet,  
wer über Leichen geht, wer befreit sie zur Liebe?
3. Wo Fronten sind, wo Grenzen trennen,  
so Mauern stehn, wer befreit uns zum Gespräch?
4. Wo Kriege sind, wo Schüsse fallen,  
wo Gefangene leiden, wer befreit uns zum Leben?

## Schlußgebet

Segnung der Rosenkränze

Segen



## Schlußlied

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich; Herr, wir  
Vor dir neigt die Er - de sich und be -  
prei - sen dei - ne Stär - ke Wie du warst vor al - ler Zeit,  
wun - ert dei - ne Wer - ke.  
so bleibst du in E - wig - keit.

10 Alle Tage wollen wir / dich und deinen Namen preisen  
und zu allen Zeiten dir / Ehre, Lob und Dank erweisen.  
Rett aus Sünden, rett aus Tod, / sei uns gnädig, Herre Gott.